

01.12.2017 Hygiene-Tipp

Hygiene-Tipp: Hygienepersonal fehlt noch in vielen Krankenhäusern

W. Popp, K.-D. Zastrow



Nach einer Antwort der Bundesregierung im Jahr 2017 verfügen immer noch viele Krankenhäuser über keinen Krankenhaushygieniker und sogar keine Hygienefachkraft.

Dabei ermöglicht das Hygieneförderprogramm der Bundesregierung durchaus eine gute finanzielle Abdeckung der Weiter- und Fortbildungen im Bereich der Krankenhaushygiene.

Förderung bis 2019*:

1. bei Neueinstellungen, interner Besetzung neuer Stellen oder Aufstockungen vorhandener Teilzeitstellen von
 - a. Hygienefachkräften: 90 Prozent der zusätzlichen Personalkosten,
 - b. KrankenhaushygienikerInnen (fertiger Facharzt): 75 Prozent der zusätzlichen Personalkosten,
 - c. KrankenhaushygienikerInnen (curricular) und ABS-Fortbildung: 50 Prozent der zusätzlichen Personalkosten,
2. bei Fort- und Weiterbildungen
 - a. zur Fachärztin/Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin: 30.000 € jährlich für fünf Jahre,
 - b. zur Fachärztin/Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie: 15.000 € jährlich für fünf Jahre,
 - c. zur KrankenhaushygienikerIn (curricular): 5.000 € jährlich für zwei Jahre,
 - d. ABS-Fortbildung: pauschal 5.000 €,
 - e. zur Hygienefachkraft: pauschal 10.000 €,
3. vertraglich vereinbarte externe Beratung (Facharzt für Hygiene): 400 € je Beratungstag

*Förderung nach Nummer 2 Buchstabe a bis c über 2019 hinaus, wenn spätestens im Jahr 2019 begonnen, Beratungsleistungen nach Nummer 3 werden bis einschließlich zum Jahr 2023 gefördert.

Tab. 1: Anzahl der Fachärzte/-ärztinnen für Hygiene und Umweltmedizin bzw. Hygienefachkräfte in deutschen Krankenhäusern in den Jahren 2007 bis 2015

| Anzahl an/im Jahr | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
|---|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Krankenhäuser insgesamt in Deutschland | 2.087 | 2.083 | 2.084 | 2.064 | 2.045 | 2.017 | 1.996 | 1.980 | 1.956 |
| Krankenhäuser, die einen Facharzt/-ärztin für Hygiene und Umweltmedizin beschäftigen | 40 | 38 | 34 | 36 | 46 | 50 | 70 | 90 | 104 |
| Fachärzte/-ärztinnen für Hygiene und Umweltmedizin, die in einem Krankenhaus tätig sind | 80 | 79 | 75 | 83 | 97 | 89 | 127 | 154 | 156 |
| Krankenhäuser, die eine nichtärztliche Hygienefachkraft beschäftigen | 849 | 833 | 815 | 796 | 798 | 829 | 851 | 920 | 922 |
| Nichtärztliche Hygienefachkräfte, die in einem Krankenhaus tätig sind | 1.116 | 1.107 | 1.100 | 1.123 | 1.197 | 1.338 | 1.489 | 1.695 | 1.844 |

Quelle: Statistisches Bundesamt, Grunddaten der Krankenhäuser; aus Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Fraktion Die Linke, Drucksache 18/11955

Der Kurztipp gibt die Meinung der Autoren wieder.

Autoren des Artikels



Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Zastrow

Chefarzt des Hygiene-Instituts der REGIOMED-Kliniken Bayern/
Thüringen

[> kontaktieren](#)



Prof. Dr. med. Walter Popp

Ärztlicher Leiter
HyKoMed GmbH
Vizepräsident der Deutsche Gesellschaft für
Krankenhaushygiene e.V. (DGKH)

[> kontaktieren](#)